



PRESSEMITTEILUNG
21.4.2016

Rathaus-SPD regt Praktika für sozial Benachteiligte und Flüchtlinge an

Die Landeshauptstadt ist eine der größten Arbeitgeberinnen Münchens. Sie steht in ständiger Konkurrenz um Nachwuchskräfte. Jetzt schlägt die Rathaus-SPD vor: Die Stadtverwaltung soll prüfen, wie sie mit berufsvorbereitenden Praktika neue Zugangswege zu städtischen Arbeitsplätzen eröffnen kann. Dabei soll insbesondere sozial benachteiligten Menschen und Flüchtlingen eine Chance geboten werden.

Stadträtin **Bettina Messinger**, Sprecherin im Verwaltungs- und Personalausschuss, sagt:

„Natürlich darf die Stadt sich nicht an der Ausbeutung der sogenannten Generation Praktikum beteiligen. Es geht keinesfalls darum, billige Interims-Arbeitskräfte zu gewinnen. Wir möchten erreichen, dass möglichst viele junge Menschen im Anschluss an ein Praktikum tatsächlich ein Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis bei der Stadt beginnen können. Zum einen sehen wir es als soziale Verantwortung der Stadt an, auch Flüchtlingen und jungen Menschen aus einkommensschwachen Familien Perspektiven zu eröffnen. Zum anderen profitiert auch die Stadt selbst, wenn sie neue Wege bei der Nachwuchsgewinnung einschlägt. Außerdem bringen geflüchtete Menschen oft berufliche und soziale Kompetenzen, interkulturelle Erfahrungen aus ihren Herkunftsländern und Mehrsprachigkeit mit. Diese Kompetenzen zahlen sich am Arbeitsplatz aus.“

Die Stadtverwaltung soll nun auf Wunsch der SPD ein Konzept erarbeiten, das auch eine Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und Bildungsträgern vorsieht. Sind bei den Interessenten für ein Praktikum bereits berufliche Qualifikationen vorhanden, können diese aufgegriffen werden. Die Rathaus-SPD würde es außerdem begrüßen, wenn die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingebunden würden, und diese sich zugunsten der Praktikantinnen und Praktikanten engagieren könnten – sei es durch Patenschaften, als Tandem-Partner oder durch konkret auf den Arbeitsplatz bezogene Deutschkurse.

Weitere Informationen:
Pressestelle der SPD-Stadtratsfraktion
Rathaus, 80331 München
Tel. (089) 233-92639 / Fax (089) 233-24599
presse-spd-rathaus@muenchen.de / <http://www.spd-rathausmuenchen.de>

Folgen Sie uns bei Facebook unter www.facebook.com/Stadtrat.Muenchen